

Good-Practice-Beispiel zur Elternmitwirkung

Das nachfolgende Beispiel veranschaulicht, wie Elternmitwirkung an einer Schule gestaltet werden kann. Es gibt einen Überblick über die Zielsetzung, die Umsetzung und die Rahmenbedingungen der beschriebenen Praxis.

Titel des Beispiels	
----------------------------	--

1. Angaben zur Schule und Kontakt

Name der Schule	
Schulform	
Ort / Kommune / Kreis	
Website der Schule	
Ansprechperson für Rückfragen	
E-Mail / Telefon	

2. Das Good-Practice-Beispiel im Überblick

Kurzbeschreibung des Beispiels

Form der Elternmitwirkung

Information und Kommunikation mit Eltern	Bildungs- oder Beratungsangebot für Eltern
Beteiligung an schulischen Entscheidungen	Beteiligung an Unterrichts- oder Schulprojekten
Mitarbeit in Gremien / Pflegschaften	Zusammenarbeit mit außerschulischen Partnern
Mitgestaltung von Veranstaltungen	Stärkung der Elternvertretung
Elterncafé / Begegnungs- oder Gesprächsformat	Sonstiges:

3. Ausgangslage und Zielsetzung

Ausgangslage / Anlass

Welche Situation, Herausforderung oder Entwicklung war der Ausgangspunkt?

Ziele der Praxis

Zielgruppe

Alle Eltern / Erziehungsberechtigten	Eltern mit Sprachbarrieren
Eltern bestimmter Jahrgänge	Elternvertretungen / Klassen- und Schulpflegschaften
Eltern neu aufgenommener Schülerinnen und Schüler	Eltern in besonderen Übergangssituationen
Eltern mit bisher wenig Kontakt zur Schule	Sonstige:

4. Umsetzung: Was wurde gemacht?

Konkrete Praxis der Elternmitwirkung

Zeitraum und Rhythmus

Beteiligte Personen und Gruppen

5. Umsetzung: Wie wurde es gemacht?

Wichtige Umsetzungsschritte

Ansprache und Einladung der Eltern

Über welche Wege wurden Eltern erreicht?

Niedrigschwellige Beteiligung

Was hat den Zugang erleichtert?

Benötigte Ressourcen

6. Reflexion der guten Praxis

Was hat besonders gut funktioniert?

Woran ist zu erkennen, dass die Praxis gelungen ist?

Rückmeldungen von Eltern oder anderen Beteiligten

Herausforderungen und Stolpersteine

Umgang mit Herausforderungen

Was könnte beim nächsten Mal anders gemacht werden?

7. Übertragbarkeit und Nutzen für andere Schulen

Warum eignet sich dieses Beispiel als Good Practice zur Elternmitwirkung?

Voraussetzungen für die Übertragung

Welche Rahmenbedingungen sind hilfreich oder notwendig?

Drei konkrete Tipps für andere Schulen